

# Inhalt

<b>Geleitwort</b> . . . . .	5
<b>Vorwort</b> . . . . .	9
<b>Zur Verhaltensbeobachtung von Säuglingen</b> . . . . .	12
<b>Ein Fundamentalphänomen</b> . . . . .	19
Dichotomie Dingwelt/Humanwelt? . . . . .	23
Die psychische Dichotomie Humanwelt/Dingwelt in den menschlichen Hirnfunktionen . . . . .	29
Zurück zum Fundamentalversuch . . . . .	35
<b>Ein Blick auf die Lehre der Ethologie</b> . . . . .	40
<b>Schwierigkeiten bei der Beobachtung und Beurteilung des Säuglingsverhaltens</b> . . . . .	47
Das Verhalten des Säuglings bei der optischen Konfrontation mit einem Menschengesicht . . . . .	56
Das Säuglingslächeln . . . . .	73
Weitere Untersuchungen über das »persönliche« Erinnerungsvermögen . . . . .	83
<b>Wer gilt als fremd und wer nicht?</b> . . . . .	93
Merkwürdige Verhaltensdiskrepanzen . . . . .	94
Spät einsetzendes Fremdeln . . . . .	95
Kein Zusammenhang mit allgemeiner Schreckhaftigkeit . . . . .	96
Ein instruktiver Fall von Fremdeln . . . . .	98
Die Bedeutung des Fremdels . . . . .	102
Eine weitere, spontan auftretende Angstform . . . . .	105
<b>Das frühkindliche Angstverhalten gegenüber einer veränderten Kopfumrißgestalt</b> . . . . .	108
Primäres und sekundäres Angstverhalten . . . . .	113
Auf der Spur archaischer Verhaltenszwänge . . . . .	117
<b>Die Veränderung der Kopfumrißform</b> . . . . .	125
<b>Soziopositiv – Sozionegativ: Zwei archaische, soziale Gegensatzsysteme</b> . . . . .	145
Das soziopositive System . . . . .	148
Das sozionegative Funktionssystem . . . . .	152
Wichtige Unterschiede in der Funktionsweise des soziopositiven- und des sozionegativen Erlebnis- und Verhaltensfeldes . . . . .	160
Weitere Betrachtungen zum Sinn der xenophoben Reaktion . . . . .	161
Der Sinn der Angstinstinkt-Reaktion . . . . .	163
<b>Wie wirken kindliche Angstsignale auf den Erwachsenen?</b> . . . . .	166
<b>Trennungs- und Verlassenheitsangst</b> . . . . .	174
<b>Rückblick auf die drei angeborenen Ur-Ängste</b> . . . . .	191
<b>Schlußbetrachtung</b> . . . . .	195